

Programm

19. Österreichische Gesundheitsförderungskonferenz
14. Juni 2017, St. Pölten



Fonds Gesundes
Österreich

Vielfalt leben – Diversität als Inspiration für die Gesundheitsförderung

19. Österreichische Gesundheits- förderungskonferenz

Thema der Konferenz

Diversität ist ein Leitbegriff in der Gesundheitsförderung. Er beschreibt sowohl die Unterschiedlichkeit der Eigenschaften von Menschen als auch jene der Lebenswelten und Bedingungen, die uns Menschen zur Verfügung stehen. Die sechs zentralen Dimensionen sind Alter, Geschlecht, kulturelle Herkunft/Ethnie, Behinderung oder sexuelle Orientierung und Religion/Weltanschauung. Aber auch Dimensionen, wie z.B. Wohnort, Familienstand, Bildung, Einkommen und Vermögen spielen für die Gesundheitsförderung

eine Rolle. Sie soll und muss sich mit diesen verschiedenen Dimensionen beschäftigen und kann Bewusstsein und gelingende Rahmenbedingungen für gutes Leben in Vielfalt schaffen. Gesundheitsförderung setzt auf Partizipation, Vernetzung und Kommunikation, um ein gutes Zusammenleben zu fördern, unberechtigte Ängste abzubauen und Vielfalt als Mehrwert und Wettbewerbsvorteil für unsere Gesellschaft zu begreifen. Diversität trägt somit zur Inspiration in der Gesundheitsförderung bei!

Ziele der Konferenz

Die Veranstaltung soll unterschiedliche Aspekte von Vielfalt aufzeigen und zur Diskussion anregen. Es werden Modelle und Theorien von sozialer Teilhabe vorgestellt, soziologische Gesichtspunkte zum Umgang mit kultureller Vielfalt und Vorurteilen dargestellt und praktikable Wege und Methoden der Umsetzung präsentiert. In den Themenforen sollen Diversität und gesundheitliche Chancengerechtigkeit in den Settings Gemeinde und Betrieb, sowie in den Bereichen Kinder, Jugendliche und Familie im Rahmen der Vorstellung von Good Practice Projekten thematisiert werden.

Wichtige Fragen, die im Rahmen der Plenvorträge und Workshops erörtert werden sind:

- Welchen „neuen“ Herausforderungen werden wir begegnen?
- Wie können „Neue Medien“ das Thema Vielfalt unterstützen und wo lauern eventuell Gefahren?
- Wie muss erfolgreiche Projektpraxis gestaltet werden, damit Vielfalt unterstützt und adäquat begegnet wird?

Zielgruppen der Konferenz

Zielgruppen der Konferenz sind Personen, die mit der Planung, Durchführung und Förderung von Gesundheitsförderungsprojekten/-programmen befasst sind, sowie Expert/innen aus Forschung und Politik aus

den Bereichen Gesundheit, Soziales, Bildung und anderer Politik- und Gesellschaftsbereiche. Besonders eingeladen sind auch Vertreter/innen aus der Gemeinde- und Stadtpolitik.

KONFERENZPROGRAMM

MI, 14. JUNI 2017

09:00 – 09:30 **Registrierung und Begrüßungskaffee**

PLENUM

09:30 – 10:00 **Begrüßung und Eröffnung**

- Dr. Klaus Ropin, Leiter Fonds Gesundes Österreich
- Ing. Franz Gunacker, 1. Vizebürgermeister St. Pölten i.V.v. Bgm. Mag. Matthias Stadler
- Ing. Maurice Androsch, Landesrat für Gesundheit, Soziale Verwaltung und Asyl in der NÖ Landesregierung
- Karl Bader, Klubobmann-Stellvertreter, Abgeordneter zum NÖ Landtag i.V.v. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner
- Dr. Magdalena Arrouas i.V.v. Bundesministerin Dr. Pamela Rendi-Wagner, MSc, Bundesministerin für Gesundheit und Frauen, Präsidentin Fonds Gesundes Österreich

10:00 – 11:00 **Diversität und Identität – auf der Suche nach Modellen sozialer Gerechtigkeit und Teilhabe**

- Dr. Dorothea Kolland, Amt für Kultur, Berlin-Neukölln

11:00 – 12:00 **Gleichheit, Gerechtigkeit und strukturelle Ungleichheit: Wechselseitige Anerkennung von Vielfalt und Differenz**

- Dr. Johanna Muckenhuber, Universität Graz, Institut für Soziologie, Graz

12:00 – 13:00 **Mittagspause**

13:00 – 14:30 **THEMENFOREN 1 – 4**

14:30 – 15:00 **Kaffee- und Teepause**

MI, 14. JUNI 2017

15:00 – 15:40

Social Media – let's go? Soziale Medien als unterstützende Kommunikationsmethode in der Gesundheitsförderung

→ Ingrid Brodnig, Wien

15:40 – 16:30

Partizipation – Teilnahme und Teilhabe – „Schwer erreichbare Bevölkerungsgruppen aktivieren und in Beteiligungsprozesse einbeziehen“

→ Hanns-Jörg Sippel, Stiftung Mitarbeit, Bonn

16:30

Abschluss

**MODERATION:
MAG. SONJA KATO**

**INFOSTÄNDE:
Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK)
Initiative »Tut gut!«
Niederösterreichische Gebietskrankenkasse (NÖGKK)**

Café Nachbarschaft

PARALLELE THEMENFOREN

THEMENFORUM 1

Diversität und gesundheitliche Chancengerechtigkeit auf kommunaler Ebene: Vielfalt erkennen

Input 1 **Gesundheitsförderung für und mit Menschen mit Behinderung**

→ Mag. Waltraud Sawczak, newlevel, Grafenstein

Input 2 **Gesundheitliche Chancengerechtigkeit und Alter – eine Grundlagenrecherche**

→ Priv. Doz. Dr. Karl Krajic, Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA), Wien

Input 3 **Märchenfest unter und über der Erde**

→ Mag. Eva Steinmayer, Gesunde Gemeinde Poysdorf

MODERATION: Mag. Alexandra Benn-Ibler, Initiative »Tut gut!«, St. Pölten

THEMENFORUM 2

Diversität und gesundheitliche Chancengerechtigkeit im Fokus auf Kinder und Jugendliche

Input 1 **Gesunde Vielfalt? Herausforderungen und Chancen einer an Vielfalt orientierten Gesundheitsförderung im Setting Schule**

→ Mag. Dr. Inge Zelinka-Roitner, Styria vitalis, Graz

Input 2 **Vielfalt fördern – Gesundheitskompetenz gewinnen: Das Modell der Wiener Jugendgesundheitskonferenz**

→ Mag. Petra Zykan, MPH, Wiener Gesundheitsförderung (WiG), Wien

Input 3 **XUND und DU - Steirische Jugendgesundheitskonferenzen: Ein vielfältiges Projekt zur Förderung der Gesundheitskompetenz junger Menschen**

→ Johannes Heher, BEd, Logo Jugendmanagement, Graz

MODERATION: Mag. Andrea Gerstenberger, Dipl.-Päd.,
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien / Krems

THEMENFORUM 3

Diversität als gesundheitliche Chancengerechtigkeit im Fokus auf Frauen und Familien

Input 1 **Startklar in Favoriten – Gesundheitliche Chancengerechtigkeit im Kontext von Schwangerschaft bis junger Elternschaft**

→ Mag. Kathleen Löschke-Yaldiz, MBA und Umyma El-Jeledo, Bakk., FEM-Süd, Wien

Input 2 **Auf gesunde Nachbarschaft – von klein auf**

→ Mag. Alexandra Wucher, Netzwerk Familie, Dornbirn

Input 3 **Frauen vernetzen – Familien stärken – Region beleben**

→ Doris Maurer, Waldviertler Kernland, Ottenschlag

MODERATION: Mag. Michael Stadler-Vida, queraum, Kultur- und Sozialforschung, Wien

THEMENFORUM 4

Diversität und gesundheitliche Chancengerechtigkeit im Betrieb: Potenzielle Ansätze in der Betrieblichen Gesundheitsförderung

Input 1 **Potenziale der Vielfalt in der Prävention und betrieblichen Gesundheitsförderung**

→ Steffi Grimm, Initiative Gesundheit & Arbeit (iga), Betriebskrankenkassen (BKK) Dachverband e.V., Berlin

Input 2 **Leitfaden zur Förderung der gesundheitlichen Chancengerechtigkeit in der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF)**

→ Mag. Friederike Weber, MA und Mag. Andrea Reiter, prospect Research & Solution, Wien

Input 3 **Diskussionsraum**

MODERATION: Claudia Knierer, Gesundheitsförderung und Prävention, Niederösterreichische Gebietskrankenkasse (NÖGKK), St. Pölten

ECKDATEN



Fonds Gesundes
Österreich

Datum	Mittwoch, 14. Juni 2017
Ort	Cityhotel Design & Classic, Völkplatz 1, 3100 St. Pölten
Veranstalter	Fonds Gesundes Österreich, ein Geschäftsbereich der Gesundheit Österreich GmbH, Aspernbrückengasse 2, 1020 Wien
Inhaltliche Konzeption	Ing. Petra Gajar, Fonds Gesundes Österreich
Konferenzorganisation	Gabriele Ordo, Fonds Gesundes Österreich Agentur EvOTION, Petra Müller, MA, Klaus Ranger Nußdorfer Straße 74/1a, 1090 Wien Tel: 01-89 09 520, Fax: 01-89 09 519 E-Mail: fgoe@evotion.at
Tagungsgebühr	€ 80,-
Tagungsband	Die Beiträge und die Ergebnisse der Themenforen dieser Konferenz werden in einem Tagungsband zusammengefasst, der als Download unter www.fgoe.org/veranstaltungen/fgoe-konferenzen-und-tagungen/archiv verfügbar sein wird.



MINISTERIUM
FRAUEN
GESUNDHEIT

Gesundheit Österreich
GmbH ● ● ●



Fonds Gesundes
Österreich